



Mitsubishi Space Star (ab 2013)

Fahrbarer Untersatz

Der Mitsubishi Space Star kam 2013 als Fünftürer auf den Markt und beerbte den bisher angebotenen Colt. Der in Thailand gefertigte Space Star gehört in die Liga der Kleinwagen. Daher sollte man keine üppigen Platzverhältnisse erwarten, auch wenn der Name zunächst den Anschein macht. Vorn sind die Platzverhältnisse noch erträglich, in der zweiten Reihe und im Kofferraum steht aber nicht viel Raum zur Verfügung. Zudem ist der Innenraum relativ laut, die Sitze sind nicht sonderlich bequem und die Verarbeitung und die Materialauswahl im Innenraum liegen auf sehr niedrigem Niveau. Auch während der Fahrt kann der kleine Japaner wegen seiner gefühllosen Lenkung und dem gefühllosen Kupplungspedal nicht wirklich überzeugen. Weiterhin wurde bei der Entwicklung der Dreizylinder nicht unbedingt Wert auf Durchzugskraft und Laufruhe gelegt. Dafür sind die Triebwerke sehr sparsam (vor allem der kleinere Motor) und wegen des kleinen Wendekreises eignet sich der Mitsubishi besonders für Fahrten in Städten. Auf längeren Überlandfahrten stören sowohl die schlechten Komforteigenschaften wie auch die durchzugsschwachen Motoren. Im TÜV-Report gibt es keine Zahlen, das Vorgängermodell konnte aber überdurchschnittlich gut abschneiden. In der ADAC Pannenstatistik landet der Space Star unter den besten Fahrzeugen.

Empfehlung: Für den Mitsubishi Space Star gibt es drei verschiedene Benzinmotoren. Alle sind Dreizylinder und als Saugmotoren konzipiert. Der kleinere (1,0 l Hubraum) hat 71 PS, der stärkere 80 PS (1,2 l). Beide bieten ausreichend Kraft, um im Stadtverkehr mitzuschwimmen. Das kleinere Aggregat kann im Alltag sehr sparsam bewegt werden. Das stärkere braucht zwar mehr Sprit, ist aber immer noch angenehm sparsam. Leider neigt dieses Aggregat zu deutlich wahrnehmbaren Vibrationen. Eine für viel Stadtverkehr durchaus interessante Automatik gibt es nur für das stärkere Triebwerk. Ab 2020 wurden die Triebwerke durch einen moderneren 1.2 ersetzt. Es gibt die drei Ausstattungen Basis, Select, Plus und Top. Die Basis-Fahrzeuge sind sehr einfach ausgestattet. Die anderen Linien bieten das Wichtigste, was von einem modernen Stadtwagen erwartet werden darf. Insgesamt ist der Space Star ein günstiger, zuverlässiger Begleiter im urbanen Autoalltag, mehr aber nicht.

- ⊕ sparsame Motoren, sehr preisgünstig, gute Übersicht, kleiner Wendekreis
- ⊖ durchzugsschwache Motoren, kleiner Kofferraum, enger Fond, gefühllose Lenkung, schlechte Komforteigenschaften, einfache Verarbeitung

Zuverlässigkeit (Pannenstatistik 2022)

Erstzulassungsjahr	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
ADAC-Bewertung	-	14,0	17,3	8,4	5,1	3,8	2,5

ADAC-Bewertungsschema

Für jedes Fahrzeugmodell und Zulassungsjahr wird die Pannenkennziffer ermittelt. Diese ergibt sich aus der Anzahl der Pannen pro Jahr pro 1.000 zugelassenen Fahrzeugen.

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
	10,7	9,0	7,0	4,9	3,4	2,4	1,4
	16,3	16,5	13,8	11,9	10,1	6,6	4,0
	21,8	24,1	20,5	18,8	16,8	10,7	6,6
	27,4	31,6	27,3	25,8	23,5	14,9	9,2
	>27,4	>31,6	>27,3	>25,8	>23,5	>14,9	>9,2

Mängel und Rückrufe

Allgemein	In der ADAC Pannenstatistik kommt der Mitsubishi Space Star auf überdurchschnittlich gute Werte. Im TÜV-Report 2022 ist der Space Star aufgrund zu geringer Stückzahlen nicht aufgeführt.
Häufige Bauteilfehler	Transponder (2015), Zündkerze (2013-2018)
Rückrufe	2/2019: Die Fahrzeuge verfügen möglicherweise über ein fehlerhaftes Auto Stop & Go-System (AS&G). Das Steuergerät erkennt nicht mehr zuverlässig den Ladezustand der Batterie. So könnte trotz leerem Stromspeicher der Motor bei Halt des Fahrzeugs ausgehen und dann nicht mehr anspringen. Abhilfe: Softwareupdate. Dauer in der Werkstatt: Keine Angabe. Betroffene Fzg. in Deutschland: 96.590 (auch andere Modelle betroffen)

Weitere und neuere Rückrufe finden Sie unter www.adac.de/rueckrufe.

Modellgeschichte

04/2013	Modelleinführung des fünftürigen Kleinwagens als Nachfolgemodell des Mitsubishi Colt mit zwei Motorvarianten: 1.0 (52 kW/71 PS) und 1.2 (59 kW/80 PS); Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 5; Fahrer-, Beifahrer-, Seiten- und Kopfairbags serienmäßig
05/2015	alle Motoren erfüllen Schadstoffklasse Euro 6
04/2016	leichte Modellpflege, Motoren unverändert
02/2020	Modellpflege, Motoren unverändert
09/2020	neuer 1.2 l-Dreizylindermotor mit 52 kW/71 PS ersetzt den bisherigen 1.0 (52 kW/71 PS)
11/2020	1.2 (59 kW/ 80 PS) eingestellt

Die Karosserievarianten im Vergleich

Karosserietyp	Schrägheck
Länge/Breite/Höhe [mm]	3710/1665/1505
Breite mit Spiegeln [mm]	1950
Kofferraumvolumen [l]	235
Dachlast [kg]	50

Technische Daten (wichtigste Motorvarianten)

TYP	1.0	1.2	1.2 ClearTec	1.2 ClearTec CVT
Aufbau/Türen	SR/5	SR/5	SR/5	SR/5
Zylinder/Hubraum [-/ccm]	3/999	3/1193	3/1193	3/1193
Leistung [kW/PS]	52/71	52/71	59/80	59/80
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	88/5000	102/3500	106/4000	106/4000
Beschleunigung 0-100 km/h [s]	13,6	14,1	11,7	12,8
Höchstgeschwin- digkeit [km/h]	172	167	180	173
Verbrauch Hersteller pro 100 km	4,2 l S (NEFZ)	5,0 l S (WLTP)	4,1 l S (NEFZ)	4,1 l S (NEFZ)
CO ₂ [g/km]	96 g/km	113 g/km	96 g/km	95 g/km
CO ₂ -Effizienzklasse	B	C	B	B
Anhängelast ge- bremst/ungebr. [kg]	/	200/100	200/100	200/100
Tankinhalt [l]	35,0	35,0	35,0	35,0
Versicherungsklassen KH/VK/TK	17/18/19	17/18/19	17/19/19	17/19/19
Steuer pro Jahr* [Euro]	22	60	26	24
Schadstoffklasse	Euro 5	Euro 6d-ISC-FCM (WLTP)	Euro 5	Euro 5

Schadstoffklassen und Steuer können sich während des Bauzeitraumes geändert haben und von den genannten Angaben abweichen.

* Die Angabe der Steuer erfolgt getrennt nach Hubraum/Hubraum+CO₂-Ausstoß für Fahrzeuge mit Erstzulassung nach dem 30.06.2009.

¹ Brutto-Batteriekapazität, da Nettowert nicht verfügbar.

Wichtige Werkstattkosten (in Euro, inkl. Einbaukosten)

TYP	1.0	1.2	1.2 ClearTec	1.2 ClearTec CVT
Wartung 1	260	-	260	260
bei km/Monate	20000/12	-/-	20000/12	20000/12
Wartung 2	440	-	440	440
bei km/Monate	40000/24	-/-	40000/24	40000/24
Wartung 3	320	-	320	320
bei km/Monate	60000/36	-/-	60000/36	60000/36
Wartung 4	440	-	440	550
bei km/Monate	80000/48	-/-	80000/48	80000/48
Bremsscheiben und -beläge vorne	400	-	400	400
Bremsscheiben und -beläge hinten	770	-	770	770
Auspuffanlage (nach Kat)	610	-	770	770
Kupplung	890	-	890	-
Generator	850	-	850	850
Anlasser	670	-	670	670

Kosten (pro Monat, ohne Wertverlust, in Euro)

TYP	1.0	1.2	1.2 ClearTec	1.2 ClearTec CVT
Fixkosten (Steuer, Versicherung)	101	-	110	110
Betriebskosten (Kraftstoff)	131	-	128	128
Werkstatt-/Reifenkosten	78	-	79	80
Gesamtkosten pro Monat	310	-	317	319
Gesamtkosten pro km [Cent]	24,8	-	25,4	25,5

Garantien

Der Mitsubishi Space Star hat eine allgemeine Garantie drei Jahre (ab 03/14: 5 Jahre) oder bis 100.000 km. Zudem bietet Mitsubishi eine Garantie für den Lack drei Jahre oder bis 100.000 km und eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung. Außerdem gibt es eine europaweite Mobilitätsgarantie drei Jahre lang (ab 03/14: 5 Jahre).

Die genauen Garantien je Fahrzeug finden Sie in der ADAC Autodatenbank unter www.adac.de/autodatenbank.

Der Mitsubishi Space Star ab 2013 zeigt Schwächen bei der Kindersicherheit und bei der aktiven Sicherheit. Er erreicht deshalb nur vier Sterne bei der Gesamtwertung. Er besitzt Front-, Seiten- und Vorhangairbags sowie Gurtstrammer inkl. Kraftbegrenzer auf den Vordersitzen. Gurtwarner gibt es nur auf den Vordersitzen. ESP ist Serie. Die Hinweise in der Fahrzeugbedienungsanleitung zur Kindersicherheit werden zukünftig verbessert.

Die Anforderungen an das Fahrzeug werden im Euro NCAP-Testverfahren stetig weiterentwickelt. Testergebnisse aus vergangenen Jahren sind nur bedingt mit denen aktueller Tests vergleichbar.